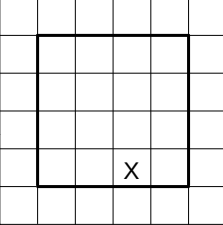


Biotopname Seggenried 0,5 km südwestlich Papenbeck								TK10 0 5 1 0 - 1 3 3 Biotop-Nr. 4 0 0 3 Anschluß in TK 				
Standort / Geologie vermoorte Senke im Sander												
Naturraum Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet 3 3 0								Film-Nr. Luftbild-Nr. 2 4 2				
Landkreis / Kreisfreie Stadt Uecker-Randow				Gemeinde / Stadt Pasewalk, Stadt				Bild-Nr. Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m 0 1 9 5 0 4 2 0				
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis 04763								1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP NSG ND FND LSG GLB NP BR FnB FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat				
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X												
		Hauptcod.		Nebencode						Überlagerungscode		
Code		V	G	R	R	H	K	V	H	D		
%			9	7			2			1		
Vegetationseinheiten Uferseggenried, Landreitgrasflur, Brennessel-Hochstaudenflur												
Habitate + Strukturen												
Beschreibung / Besonderheiten Hierbei handelt es sich um ein verlandetes Kleingewässer am Waldrand, das an 3 Seiten von Acker umgeben ist. Die sehr feuchten und kleinflächig auch nassen Torfstandorte sind mit einem Uferseggenried bestanden, das durch Brennessel ruderalisiert ist. An einigen Stellen tritt Sumpfreitgras stärker in Erscheinung. Die feuchten Senkenränder werden von nicht geschützten Brennessel- und Landreitgrasfluren besiedelt, in denen z.T. Sumpfreitgras stark vertreten ist.												
Wertbestimmende Kriterien												
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum					vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
Gefährdung												
												keine Gefährdung X
Empfehlung												

[illegible]

Nutzungsintensität		k	g
			intensiv
			extensiv
			aufgelassen
	g		keine Nutzung

Nutzungsart		k	g
			Acker
			Wiese
			Weide
			forstliche Nutzung

		k	g
			Fischerei
			Angeln
			Erholung
			Kleingartenbau
			Erwerbsgartenbau
			Ferienhäuser
			Bodenentnahme
			Verkehr
			Ver- / Entsorgungsanlage
			sonstige Nutzung:

Umgebung		k	g
			Acker / Gartenbau
			Ackerbrache
			Grünland. intensiv
			Grünland, extensiv
			Laub- / Mischwald
			Nadelwald
k			Feuchtwald / -gebüsch
			Gehölz
			Röhricht / Feuchtbrache
	g		Hochstauden / Ruderalflur
			Graben

		k	g
			Fließgewässer
			Stillgewässer
			Trockenbiotop
			Grünanlage / Kleingarten
			Weg
			Straße, Parkplatz
			Bahnanlage
			Gewerbe / Industrie
			Silo / Stallanlage
			Gebäude / Siedlung
			Spülfeld / Halde
			Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant <i>Carex riparia</i>	(<u>unterstrichen</u> : Art der Roten Liste MV, fett : Art der BArtSchV)
--	---

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calamagrostis canescens Urtica dioica

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Calamagrostis epigejos	Carex acutiformis	Carex elata	Cirsium arvense
Symphytum officinale			

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 14.01.2005
	Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in:	Grünspektrum-Suchodoletz	Foto:	1	Folgeseiten:	0
----------------	--------------------------	-------	---	--------------	---